

Neubau BAB A 20

Projektbeschreibung

Die BAB A 20, landläufig bekannt als "Ostseeautobahn", ist das größte Infrastrukturprojekt im Zusammenhang mit der Deutschen Einheit. Einmal fertiggestellt wird sie die BAB A 1 bei Lübeck in Schleswig-Holstein mit der BAB A 11 südlich Prenzlau in Brandenburg verbinden. Hierbei wird das gesamte Land Mecklenburg-Vorpommern küstennah auf einer Länge von über 300 km durchquert. In der Zukunft ist geplant, diese Autobahn sowohl nach Osten in Richtung der baltischen Staaten als auch nach Westen als westliche Hamburger Umgehung mit der sogenannten dritten Elbquerung und Anbindung an die BAB A 1 zwischen Bremen und Hamburg weiter zu bauen.



Für Mecklenburg - Vorpommern bedeutet die A 20 eine Entlastung der bestehenden Bundesstraßen. Durch den Zubringer B 96n wird zudem die Anbindung der Insel Rügen gewährleistet.



Warnowbrücke

Projektdaten

Auftraggeber: DEGES - Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH

Strecke: 323,2 km

Zeitangaben: Baubeginn 1999

geplante Freigabe der Gesamtstrecke 2005

Kosten: ca. 1,9 Mrd. €

Unsere Leistungen

- Baugrunderkundung
- Gründungsberatung / geotechnische Fachberatung
- Planung von Baugrundverbesserungen
- Bauüberwachung / Kontrollprüfungen
- messtechnische Überwachung (Horizontal- und Vertikalinklinometermessungen, geodätische Messungen)



Trebelniederung



Inklinometermessstellen

Ansprechpartner

Herr Dipl.-Ing. Holger Chamier

Frau Dipl.-Ing. Kerstin Gallasch

BAUGRUND STRALSUND Ingenieurgesellschaft mbH

Carl-Heydemann-Ring 55

18437 Stralsund

Telefon +49 (03831) 26 35 - 0

Fax +49 (03831) 29 40 44

E-Mail info@baugrund-hst.de

Internet www.baugrund-hst.de